

# Möglicher Inhalt der Aufgabe Wirtschafts- und Sozialkunde in der Abschlussprüfung

## 1. Wirtschaftskreislauf

*Dieser Prüfungsstoff ist identisch mit dem der Zwischenprüfung auf der Rückseite!*

## 2. Betrieblicher Leistungsprozess

**Einteilung der Betriebe nach Gegenstand der Leistung und Zielsetzung**

**Betriebliche Produktionsfaktoren:** ausführende, leitende Arbeit; Betriebsmittel; Werkstoffe; Dienstleistungen

**Leistungserstellung:** Leistungsprogramm und Formen der Leistungserbringung der SV-Träger

**Betriebliche Kennzahlen:** Arbeitsproduktivität, Wirtschaftlichkeit, Eigen- und Gesamtkapitalrentabilität, Liquidität, Übertragung auf die Sozialversicherung soweit möglich

**Marketing:** Ziele, Marktforschung, Marketinginstrumente und Marketingmix; Übertragung auf die Sozialversicherung

**Betriebliche Umweltpolitik:** Umweltbelastung durch Betriebe; Gründe, Maßnahmen und Probleme betrieblicher Umweltpolitik

## 3. Konjunktur

**Konjunkturbegriff, -phasen und -zyklus**

**Konjunkturindikatoren und -ursachen:** Konjunkturindikatoren und Ihre Veränderungen im Auf- und Abschwung, Einteilung in Früh-, Präsenz- und Spätindikatoren; dem Marktprozess immanente Störungen (insbesondere Schwankungen der Nachfrage und der Investitionen), von außen auf den Marktprozess wirkende Faktoren (z.B. technischer Fortschritt, staatliches Handeln)

**Staatliche Konjunkturpolitik und dessen Probleme:** Ziele, Zielkonflikte, nachfrage- und angebotsorientierte Maßnahmen einschl. antizyklischer Fiskalpolitik nach dem Stabilitätsgesetz

**Auswirkungen der Konjunktur auf die Sozialversicherung**

## 4. Beschäftigung

**Arbeitslosigkeit:** Arbeitslosenquote; Formen der Arbeitslosigkeit; Folgen für private Haushalte, Unternehmungen, Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und Auswirkungen auf die Sozialversicherung

## 5. Arbeitsrecht

**Grundlegende Prinzipien:** Rangordnung der Rechtsgrundlagen, Günstigkeitsprinzip

**Tarifverträge:** Parteien, Arten, Tarifgebundenheit und Allgemeinverbindlichkeit

**Betriebs-/Dienstvereinbarungen:** Parteien und Inhalte

**Arbeitsverträge:** Parteien, Formfreiheit, Inhalte, Beendigung des Arbeitsvertrages, Rechte und Pflichten aus Arbeitsverträgen

**Arbeitszeugnisse:** einfache und qualifizierte Zeugnisse

**Tarifautonomie:** Ablauf von Tarifverhandlungen, Kündigung und Nachwirkung von Tarifverträgen

**Schutz besonderer Personengruppen:** Mutterschutz, Kündigungsschutz und Arbeitsgerichte

**Betriebsrat/Personalrat:** Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte des Personalrats

**Unternehmensmitbestimmung:** Erfasste Unternehmen und Zusammensetzung des Aufsichtsrats

## 6. Markt und Preis

**Merkmale des Marktes:** Markt, Angebot, Nachfrage; Marktarten; Besonderheiten des Arbeitsmarktes; Marktfunktionen

**Bestimmungsgründe von Angebot und Nachfrage:** Einflussfaktoren auf das individuelle Nachfrageverhalten; Graphische Darstellung und Interpretation unterschiedlicher Preiselastizitäten der Nachfrage; Einflussfaktoren auf das individuelle Angebotsverhalten; Rechnerische und graphische Ermittlung des Gleichgewichtspreises und der Gleichgewichtsmenge; Angebots- und Nachfrageüberhang; Reaktionen der Marktteilnehmer auf Angebots- und Nachfrageüberhang; Verschiebung von Angebots- und Nachfragefunktion

**Einteilung der Märkte nach Anzahl der Marktteilnehmer (kein Marktformenschema):** polypolistische-, oligopolistische und monopolistische Märkte; charakteristische Merkmale der Marktformen Polypol, Angebotsoligopol und Angebotsmonopol

## 7. Geld- und Zahlungsverkehr

**Geldwert und Geldwertverschlechterung:** Kaufkraft und Preisniveau; Verbraucherpreisindex; Inflation und Inflationsfolgen für private Haushalte, Unternehmen und Sozialversicherungsbetriebe

**Europäische Zentralbank:** Organe, Zielsetzung, Aufgaben, Autonomie, geldpolitisches Instrumentarium, exemplarische Behandlung der Wirkungsweise der Offenmarktpolitik

**Kreditkarte:** Funktionen, Kosten, Missbrauch

## 8. Rechtsform der Betriebe

**Rechtsformen im privaten und öffentlichen Recht:** Merkmale von Rechtsformen (Firma, Rechtspersönlichkeit des Betriebes, Organe, Leitung, Haftung, Kontrollrecht)

**Besonderheiten und Bedeutung folgender Rechtsformen:** Einzelunternehmung, Offene Handelsgesellschaft, Aktiengesellschaft, GmbH

## 9. Unternehmenskonzentration und Wettbewerb

**Konzentration wirtschaftlicher Macht** (internes und externes Wachstum)

**Konzentration nach der Richtung** (horizontal, vertikal, diagonal)

**Formen und wettbewerbsrechtliche Einschränkungen von Unternehmensverbindungen:** Kartelle, Unternehmenszusammenschlüsse (Konzern, Fusion) Ziele von Unternehmensverbindungen und deren Auswirkungen; Fusionskontrolle, Sanktionen der Kartellbehörden, Probleme staatlicher Wettbewerbspolitik, mögliche Folgen von Unternehmensverbindungen für die Funktionsfähigkeit des Wettbewerbs

## 10. Ökonomische Dimension der europäischen Einigung

**Europäischer Binnenmarkt:** Freiheiten, Chancen und Risiken von Binnenmarkt und Währungsunion

**Wirtschafts- und Währungsunion** Etappen zur Wirtschafts- und Währungsunion, Aufgaben der Europäischen Zentralbank, Vor- und Nachteile einer gemeinsamen Währung

**Ca. 80 % der Prüfungsfragen kommen aus den Abschnitten 1 bis 5. Die restlichen 20% aus den Abschnitten 6 bis 10 sowie Abschnitt 1 und 2 der bereits gelernten Themen der Zwischenprüfung.**

# Möglicher Inhalt der Aufgabe Wirtschafts- und Sozialkunde in der Zwischenprüfung

## 1. Aufgaben der Wirtschaft

**Mensch und natürliche Umwelt:** Bedürfnis: Einteilungsmöglichkeiten nach Dringlichkeit und nach der Bereitstellung der Güter, Einflussfaktoren auf Bedürfnisstruktur; Bedarf und Nachfrage, Herstellen von wirtschaftlichen Zusammenhängen zwischen den Begriffen anhand von Beispielen

**Einteilung der verschiedenen Güter**

**Ökonomie unter Einbeziehung der Ökologie:** Ausprägungen des Ökonomischen Prinzips; Gründe, die einem ausschließlich ökonomischen Handeln des einzelnen Wirtschaftssubjekts entgegenstehen; Anwendung des ökonomischen Prinzips unter Beachtung ökologischer Aspekte

**Wirtschaftliche Grundfragen:** Welche Güter sollen produziert werden? Wie und wo sollen diese Güter produziert werden? Nach welchen Kriterien sollen die produzierten Güter verteilt werden?

**Kennzeichnung der Idealtypen „Freie Marktwirtschaft“ und „Zentralverwaltungswirtschaft“ an den Merkmalen:** Art der Planung wirtschaftlicher Prozesse, Instrumente zur Koordinierung wirtschaftlicher Aktivitäten, Rolle des Staates in der Wirtschaft, Formen des Eigentums an Produktionsmitteln, Arten und Umfang wirtschaftlicher Freiheit

**Elemente und Probleme des Konzepts der Sozialen Marktwirtschaft**

## 2. Produktionsfaktoren

**Produktionsfaktor Arbeit**

**Einflussfaktoren auf das Arbeitskraftangebot auf Menge und Qualität**

**Einflussfaktoren auf Arbeitskräftenachfrage auf Menge und Qualität**

**Wechselwirkung zwischen Sozialversicherung und Arbeitsmarkt:** Leistungen der Sozialversicherung, die das Arbeitskräfteangebot beeinflussen; Einfluss des Arbeitsmarktes auf die Sozialversicherung

**Betriebliche Arbeitsteilung:** Vor- und Nachteile aus der Sicht der Arbeitnehmer und Arbeitgeber; Formen der Arbeitsorganisation im Sozialversicherungsbetrieb

**Volkswirtschaftliche Arbeitsteilung:** Vor- und Nachteile aus Sicht der Unternehmen, volkswirtschaftliche Arbeitsteilung in der Sozialversicherung

**Internationale Arbeitsteilung:** Vorteile und Probleme für Deutschland

**Produktionsfaktor Natur:** originärer Produktionsfaktor; Funktionen der Natur, Naturgefährdungen durch Güterproduktion; Gesamtwirtschaftliche Maßnahmen zum Schutz der Natur; Prinzipien der Umweltpolitik

**Produktionsfaktor Kapital:** abgeleiteter (derivativer) Produktionsfaktor, Voraussetzungen und Prozess der Kapitalbildung

**Limitationale und substitutionale Produktionsfaktoren:** Notwendigkeit der Kombination für den Produktionsprozess, Minimalkostenkombination; Ursachen der Substitution von Arbeit durch Kapital; Folgen der Substitution von Arbeit durch Kapital für AN, Unternehmen und SV-Träger

## 3. Wirtschaftskreislauf

**Wirtschaftssektor private Haushalte:** Haushaltstypen; Ziele privater Haushalte; volkswirtschaftliche Funktionen privater Haushalte; Faktor- und Transfereinkommen (Primär- und Sekundär-Einkommen); Brutto- und Nettoeinkommen; Ermittlung des verfügbaren Einkommens; Auswirkungen von Beitrags- und Steueränderungen auf das verfügbare Einkommen; Einflussfaktoren auf Konsum und Ersparnis; Konsum- und Sparquote einschl. Berechnungen; Modellhafte Darstellung des erweiterten Wirtschaftskreislaufs (inklusive Kapitalsammelstellen) ohne den Sektor Ausland

**Wirtschaftssektor Unternehmungen:** Bereitstellung von Gütern, Nachfrage nach Faktorleistungen, Ort der Einkommensentstehung, Empfänger von Subventionen

**Wirtschaftssektor Staat:** Gebietskörperschaften; Sozialversicherungsträger; Volkswirtschaftliche Funktionen; Bereitstellung von Sozialleistungen

**Gesamtwirtschaftliche Wertschöpfung:** Bruttoinlandsprodukt (BIP); Wertschöpfungsbeiträge der Wirtschaftssektoren einschließlich Sozialversicherung; Entstehung und Verwendung des BIP in den Wirtschaftsbereichen inkl. Berechnung; Einwände gegen das BIP als Wohlstandsindikator

**Abgrenzung der Steuern von anderen Einnahmen:** Abgaben; Einteilung der Steuern nach der Ertragshoheit; Einteilung der Steuern nach Gegenstand (Besitz-, Verkehrs- und Verbrauchssteuer); Einteilung der Steuern nach der Erhebungstechnik (direkte und indirekte Steuern); Funktionen von Steuern aus der Sicht des Staates; Steuer- und Abgabenquote

## 4. System der sozialen Sicherung

**Arten der Existenzbedrohung und ihre Auswirkungen**

**Formen der Vermögensbildung und Merkmale von Gefahrengemeinschaften**

**Zweige der Vertragsversicherungen:** Personen-, Sach- und Vermögensversicherung (Ziele/Zweck, Arten, Leistungsumfang und Beitragsfaktoren)

**Abgrenzung der Sozial- von der Vertragsversicherung:** Versicherungsprinzipien, Gerichtsbarkeit, Zustandekommen des Versicherungsverhältnisses und Finanzierung

**Bismarcksche Sozialgesetzgebung:** Kennzeichen der Sozialen Frage des 19. Jahrhunderts; Inhalt der Kaiserlichen Botschaft (17.11.1881); 1883 Gesetz betreffend die Krankenversicherung; 1884 Unfallversicherungsgesetz, 1889 Gesetz betreffend der Invaliditäts- und Altersversicherung; 1927 Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

**Sozialstaatsgedanken im Grundgesetz:** Interpretation und Grundzüge; 1995 Soziale Pflegeversicherung, Bereiche des Sozialrechts aufzeigen und voneinander abgrenzen

**Leistungen sozialer Hilfen:** Sozialhilfe, Familienlastenausgleich, Elterngeld und Elternzeit, Wohngeld und Ausbildungsförderung

**Eine detaillierte Übersicht der Mindestinhalte finden Sie auf unserer Internetseite [www.bundesversicherungsamt.de](http://www.bundesversicherungsamt.de)**